

### Handhabung mit der Nicot-Zusatzrüstung



Nicot-Ausfress-Schutz für natürliche Schwarmzellen. Von einem nachzuchtwürdigen Volk schneidet man die Weislzellen aus.



Anschließend in den Nicot-Ausfress-Schutz geben und die Verschlusskappe aufdrücken. Die Spitze der Weiselzelle dabei nach unten in die verkleinerte Öffnung setzen.



Der Nicot-Ausfressschutz passt in den Schupf- bzw. Verschulkäfig.



Der Nicot-Ausfressschutz passt ebenso in den Bodensockel für die Weiselnäpfchen. Sie können so bequem ganze Serien im Brutschrank, oder in einem Volk über dem Absperrgitter schlüpfen lassen.



Vor dem Schupf werden die Begattungseinheiten (EWK, MiniPlus oder andere) vorbereitet. Die Nicot-Zweitschupfzelle wird mit einem runden Mittelwandplättchen verschlossen. Die geschlüpfte Königin wird dann in die Zweitschupfzelle einlaufen lassen und in die Begattungseinheit mit warmem Wachs hinein.



Die Zweitschupfzelle wird nun mit warmem Wachs in die Begattungseinheit geklebt. In diesem Fall das EWK. Danach wird die Begattungseinheit mit Bienen gefüllt. Die Begattungseinheiten werden dann über Nacht kühl gestellt und am nächsten Tag in den Abendstunden aufgestellt. Zu diesem Zeitpunkt ist die Königin schon aus der Zweitschupfzelle geschlüpft.



Den Nicot-Zellen-Ausfressschutz verwendet man für künstlich aufgezogene Zellen. Die gedeckelte Weiselzelle wird mit dem braunen Weiselnapf aus dem gelben Weiselnapfhalter entnommen und in den Zellen-Ausfressschutz gesetzt.



So geschützte Weiselzellen können sicher den Begattungseinheiten zugestzt werden. Die schlupffreien Weisen werden nicht mehr abgestochen bzw. ausgefressen.



Geschlüpfte Weiseln mit dem Nicot-Ausfressschutz für Schwarmzellen im Brutschrank!

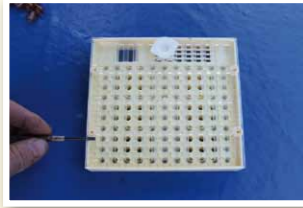


**BIENEN RUCK**  
Das Imkerfachgeschäft

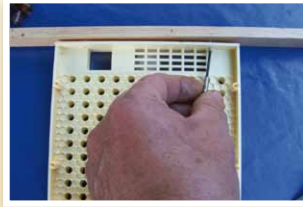
Am Angertor 9 · D-97618 Wülfershausen  
Telefon: 0 97 62 / 3 05 · Telefax: 0 97 62 / 64 48  
info@bienen-ruck.de · www.bienen-ruck.de



**So arbeite ich mit dem Königinnen-Zuchtsystem**



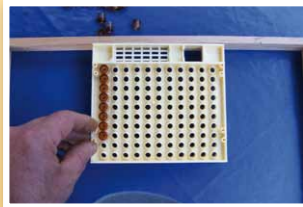
Mit einem feinen Schraubendreher entfernt man zunächst das Absperrgitter und die Schutzplatte der Rückseite.



Der Zellrahmen wird nun mit den mitgelieferten Schrauben in ein leeres Rähmchen im Stockmaß geschraubt.



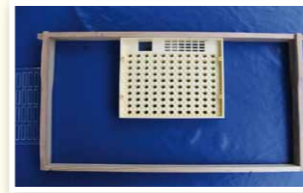
Zellrahmen eingebaut in ein Rähmchen im Stockmaß.



Nun werden die Zellbecher auf der Rückseite in die dafür vorgesehenen Halterungen gesteckt.



Fertig bestückter Zellrahmen. Nun wird die Schutzplatte wieder aufgedrückt.



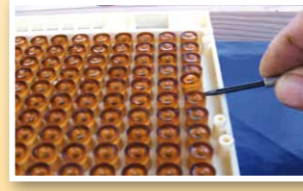
Der montierte Zellrahmen wird nun mit etwas zähem Honig eingeschmiert und für 2 Tage, ohne Absperrgitter auf der Vorderseite, in das Muttervolk gehängt. Die Bienen werden nun die Zellen etwas aufbauen. Nach Ablauf dieser Frist bringen Sie das Absperrgitter an, lassen Sie dabei die Bienen auf dem Zellrahmen sitzen und setzen die Königin durch das Schlupfloch in den Rahmen. Nach 2 Tagen dürfte alles bestiftet sein.



Während dieser Zeit können Sie die Zuchtrahmen für die Weiselzellen zurechtmachen. Nageln Sie die Basis-träger mit einem Blaustift, ohne Abstand – damit wird ein starkes Überbauen vermieden – in ein Rähmchen.



Dann stecken Sie die Zellbecherhalter auf die Basis-träger.



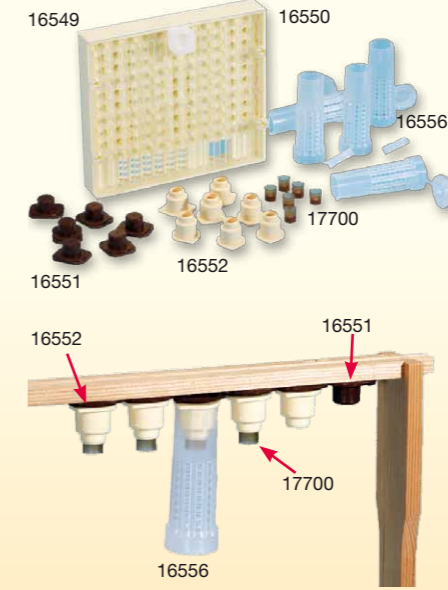
Mit einem feinen Schraubendreher, lassen sich die bestifteten Zellbecher gut herausheben. Tipp: Schauen Sie nach ob bestiftet ist oder eine Made sich im Becher befindet.



Dann setzen Sie die Zellbecher in den Zellbecherhalter und hängen den oder die Rahmen in die vorbereiteten Pflegevölker.



Wenn die Weiselzellen gedeckelt sind. Zeitpunkt hängt davon ab, ob Sie aus dem Ei oder der Made züchten, werden die runden Schlupfkäfige über die Zellbecherhalter gestülpt. Tipp: Geben Sie ein wenig Futterteig in den Zellboden, damit die geschlüpfte Königin, sich in den ersten Minuten evtl. selbst versorgen kann.



**NICOT-ZUCHTSYSTEM**

**Nicot Komplettsystem**  
bestehend aus einer Zuchtkassette Cupularve, 100 Weiselnapfen, 30 System-Sockeln, 30 Weiselnapfhaltern, 30 Verschulungs- und Schlupfkäfigen mit Anleitung

**Nr. 16550**

**Nicot Zuchtkassette Cupularve**  
einzeln

**Nr. 16549**

NICOT-Ersatzteile:

**System-Sockel braun**

wird am Rähmchenholz befestigt, auf ihn wird der Weiselnapfhalter oder der Schutzblock aufgesteckt

**Nr. 16551** 10 Stück

**Weiselnapfhalter gelb**

zur Aufnahme des Weiselnapfes

**Nr. 16552** 10 Stück

**Nicot-Weiselnapf braun**

innen angerauht

**Nr. 17700** 10 Stück

**Nr. 17701** 100 Stück

**Schlupfkäfig weiß**

wird über Weiselnapfhalter oder Schutzblock gesteckt

**Nr. 16556** 10 Stück

**Schutzblock weiß**

zur Aufnahme und Schlupfvorbereitung von Naturzellen

**Nr. 16553** 10 Stück

**Nicot-Zellenausfreßschutz**

**Nr. 16554** 10 Stück

**Nicot-Zweitschlupfzelle**

**Nr. 16555** 10 Stück